

Qualifizierung von Führungskräften und Instandhaltern zur Anwendung der Maschinenrichtlinie als Grundlage alter(n)sgerechter Arbeitsgestaltung

Die Stahlwerke Unna GmbH haben im Rahmen der Kapazitätserweiterung ihrer vorhandenen Produktionsanlagen die Bandstraße 16/17 im Jahre 2021 neu in Betrieb genommen. Die Bandstraße 16/17 wurde aus eigenen Anlagenkomponenten, Zukaufteilen sowie Neubauten zusammengestellt und soll als „**prototypische Anlage**“ Vorbild im Rahmen einer werksweiten alter(n)sgerechten Arbeitsgestaltung sein.

Alle Prozessbeteiligten wurden im Rahmen des Projektes zu folgenden Themen qualifiziert:

- Zusammenhang zwischen Maschinensicherheit und Arbeitsgestaltung (Anwendungsbereiche MaschRL und BetrSichV)
- Grundlagen der Maschinensicherheit (mechanische, elektrische und verfahrenstechnische Sicherheitsanforderungen)
- Grundprinzipien alter(n)sgerechter Arbeitsplatzgestaltung
- Best-Practise und Übertragbarkeit auf weitere Maschinen und Anlagen

Vorher



Nachher



Schwenkarm reduziert die Belastung beim Ein- und Ausbau des Schneidwerkzeuges

Vorher



Nachher



Vereinheitlichung von Stellteilen (Kombination elektrischer und hydraulischer Bauteile) und ergonomische Gestaltung (Höhe)

Vorher



Nachher



Eingriffsschutz in Zahnräder durch Gitter

Vorher



Nachher



Rammschutz von Bauteilen zum äußeren Maschinenschutz

Vorher



Nachher



Kennzeichnung von Stellteilen zur erwartungskonformen Handhabung

Vorher



Nachher



Zaunelemente verhindern das Durchqueren der Anlage